

Projektbeschreibung Ausbildung in Vietnam

WIAP KFKOK Internationales Bildungsprogramm

Ziel: Berufsschullehrer in der Praxis zu schulen, damit diese wiederum andere Lehrer ausbilden können.



Lehrer beim Drehen



Student beim Schaben

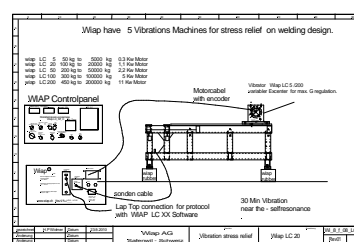
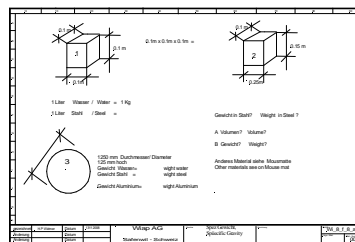
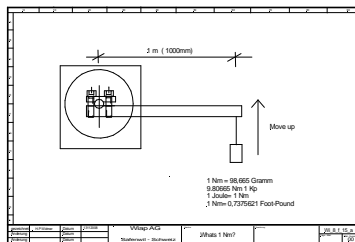


Gemeinsames Essen mit Lehrern und Studenten

INHALTSVERZEICHNIS:

Seite:

1.	Vorwort	2
2.	Abgeschlossenes Projekt Schritt 1 in Vietnam	2 - 4
3.	Nach erfolgtem Projektschritt 1, kommt nun der 2. Schritt	4 - 5
4.	Unsere Möglichkeiten / Fähigkeiten	5
5.	Schlusswort	6



Beispiele selbst erstellter Bildungsunterlagen.



Projektbeschreibung Ausbildung in Vietnam WIAP KFKOK

Mai 2011

Projektbeschreibung Ausbildung in Vietnam

WIAP KFKOK Internationales Bildungsprogramm

Ziel: Berufsschullehrer in der Praxis zu schulen, damit diese wiederum andere Lehrer ausbilden können.

1. Vorwort:

Der Verein KFKOK (gegr. 2005) in Safenwil hat unter anderem auch Ausbildung in den Statuten. Bis im Sommer 2010 haben wir im Verein KFKOK insgesamt 8 Lehrlinge (4 Elektropraktiker, 2 Büroassistenten und 2 Metallarbeiter) ausgebildet. 2 der Lehrlinge kamen vom Wendepunkt, 2 weitere von der Stollenwerkstatt und 3 hatten zuvor die erste Lehrstelle verloren; einer der Lehrlinge war unser jüngster Sohn. Alle konnten den Lehrberuf mit Erfolg abschliessen. Einige Jahre zuvor hatten wir 2 Lehrlinge (Mechpraktiker und Metallarbeiter), plus unsere Tochter und unseren ältesten Sohn, welche beide ebenfalls Elektropraktiker bei uns lernten. Nebst der Ausbildung haben wir uns auch humanitär betätigt; es erfolgten grössere Hilfslieferungen in die Ukraine und auch nach Vietnam.

Anlässlich eines Projektes in Angola, wo wir in einer grösseren Firma Leute aus der unteren Mittelschicht schulen (seit 2006 bis auf Weiteres) und auch Erwachsenenbildung mit Zertifizierung durchführen, stellten wir fest, dass man mit einem für die jeweiligen Fähigkeiten ausgedachten Bildungsprogramm, einfacher und besser schulen kann. Mit einigen von ihnen werden wir in den nächsten Monaten Lehrabschlussprüfungen nach dem Modell Schweiz durchführen.

2. Abgeschlossenes Projekt Schritt 1 in Vietnam:

2007 kam eine Delegation einer vietnamesischen Berufsschule der Gewerkschaft, zu uns in die Schweiz. Mit ihnen haben wir diverse Firmen und Berufsschulen in der Schweiz besucht. Daraufhin kamen 4 Lehrer dieser Schule zu uns für 1 Monat in die Ausbildung nach Safenwil. Die Gäste konnten aufgrund unserer Einladung zu unseren Lasten (ausgenommen Flugtickets) zu uns kommen.

In den folgenden Jahren waren wir oft in dieser Schule in Vietnam und haben die Lehrer weiter vor Ort ausgebildet.

Im November 2010 haben wir mit der ersten eigenen Lehrwerkstatt in Vietnam begonnen und im Januar 2011 eröffnet. Sie ist in den Räumlichkeiten einer Berufsschule des Agrarministeriums nahe HCMC Saigon, ca. 38 Km entfernt, in der Provinz Dong Nai.

Eingerichtet wurde alles mit unseren Maschinen und unserem Inventar aus der Schweiz. Somit ist eine gute, praktische Ausbildung möglich.



Projektbeschreibung Ausbildung in Vietnam WIAP KFKOK

Mai 2011

In allen Berufsschulen, die wir bis heute in Vietnam besucht haben, sieht man dieselben Probleme. Sie haben wohl gewisse Maschinen (zB. konvent. Drehmaschinen), aber es fehlt jegliches Zubehör, wie Futter oder Drehstähle. Ausserdem ist kein Rohmaterial vorhanden, welches sie bearbeiten könnten. Daher ist eine praktische Ausbildung in keiner Schule möglich.

Die Schule, in welcher wir integriert sind, hat heute 1500 Studenten aus ganz Vietnam. In unserer Lehrwerkstatt haben wir 25 Studenten und 4; resp. 5 Lehrer. Die meisten der Studenten kommen aus ärmlichen Verhältnissen; ihre Eltern sind klein Bauern, Fischer usw. Für auswärtige Studenten und auch Lehrer, gibt es in der Schule Unterkünfte.



Unsere Studenten und Lehrer; rechts Sven und Jim-Peter Widmer (2011)

Alle Studenten und Lehrer bekamen von uns Arbeitskleidung, Schutzschuhe, Schutzbrillen.

Der Wiederbeschaffungswert der Maschinen und Einrichtungen von uns liegt bei etwa CHF 320'000.-- Die Transportkosten für 4 Container mit dem Material aus der Schweiz beliefen sich auf ca. CHF 22'000.-- plus Speditionskosten, Verzollung, Mehrwertsteuer von ca. 5'000.--. In die Räumlichkeiten (2 x 500 m²) haben wir bis dato rund CHF 6000.-- investiert für die Isolation eines Unterdaches und eine Strasse für den Hallenteil 2, damit man mit dem Stapler oder Handwagen von einer Halle zur anderen kommt und nicht durch Gras fahren muss. Weiterhin stellen wir das Rohmaterial, wie Stahl, Farbe etc. zur Verfügung. Die Schulleitung bemüht sich sehr, uns zu unterstützen. Wobei ihre finanziellen Mittel mehr als beschränkt sind.



Projektbeschreibung Ausbildung in Vietnam WIAP KFKOK

Mai 2011

Ausgebildet werden die Studenten in Anlehnung an den Schweizer Beruf als Elektropraktiker. Unsere Ausbildungsunterlagen erstellen wir mehrheitlich selber; bedingt durch die verschiedenen Sprachen, versuchen wir, möglichst viel visuell darzustellen. Die Hauptsprache ist deutsch übersetzt auf englisch und alles vorbereitet für die jeweiligen Landessprachen.

Maschinenbauer arbeiten in mm, bitte schreibe immer das Komma 2 Stellen nach links um das Volumen resp. die Lärer richtig zu berechnen, Danke
 Machine Builder work with mm, please move always the Komma 2, to left for the Volume in this calculation this is dm, thanks
 Schneider und Maurer arbeiten in cm, da das Komma nur 1 (eins) Stelle nach links schreiben
 Carpenter and Bricklayer work with cm, there please move the komma only 1 to left, thanks

1mm = 1000 micron
 10mm=1cm
 100mm=10 cm=1dm
 1000mm=100cm=10dm=1 m

Rechnen bitte mit dm
 Calculate with dm please

Variante 1		$V = \pi r^2 h$	$V = \pi \frac{d^2}{4} h$	$V = 3.14 \frac{d^2}{4} h$	Factor: $\frac{1}{4} \pi$	KG Gewicht KG Weight
Volumen	dm	dm	dm	dm	dm	dm
Gewichte	dm	dm	dm	dm	dm	dm
Volumen =						
Weight						
Variante 2		$V = \pi r^2 h$	$V = \pi \frac{d^2}{4} h$	$V = 3.14 \frac{d^2}{4} h$	Factor: $\frac{1}{4} \pi$	KG Gewicht KG Weight
Volumen	dm	dm	dm	dm	dm	dm
Gewichte	dm	dm	dm	dm	dm	dm
Volumen =						
Weight						
Variante Quadrat		$V = a^2 h$	$V = d^2 h$	$V = d^2 h$	Factor: $\frac{1}{4} \pi$	KG Gewicht KG Weight
Volumen	dm	dm	dm	dm	dm	dm
Gewichte	dm	dm	dm	dm	dm	dm
Volumen =						
Weight						

gezeichnet: H.P. Weber Datum: 6.6.2009
 gezeichnet: H.P. Weber Datum: 6.6.2009
 WIAP AG Volumen Formel
 Safertwil - Schweiz Volume Help
 Rev00a
 W1_8_f_6_a3
 Rev00_00

Beispiel: Volumenberechnung
Eigenerstellte Bildungsdokumente

Als einmalig in Vietnam, bezahlen wir unseren jetzigen 25 Studenten ein Taschengeld. Das heisst:

Während der ersten 3 Monate erhalten sie 200'000 Dong; das sind umgerechnet CHF 9.--/montl.; danach erhalten sie 450'000 Dong = CHF 19.--. Im 2. Lehrjahr pro Monat 650'000 Dong = CHF 27.-- und im dritten Lehrjahr 950'000 Dong = CHF 37.-- pro Monat. Das tönt für unsere Verhältnisse nicht nach viel, aber in Vietnam entsprechen die CHF 37.-- etwa einem halben Monatslohn von einem durchschnittlichen Lohn.

Viele Fotos und Berichte zum Projektschritt 1 sind auf unserer Webseite zu finden:
http://wiap.ch/Ausbildung%202009_2/VietnamSchule3/wiap_kfkok_projekt_vietnam_star.htm

3. Nach erfolgtem Projektschritt 1, kommt nun der 2. Schritt:

Die Nachfrage nach einem Lehrplatz in unserer Lehrwerkstatt in Vietnam ist enorm gross. Dessenwegen haben wir uns entschlossen, ab Sommer 2011 weitere 25 Studenten aufzunehmen. (Die Schulleitung wollte ursprünglich 100 neue Studenten auf Sommer 2011.) Dies bedingt jedoch weitere Investitionen wie Unterkünfte und vor allem Rohmaterial für die Durchführung der praktischen Ausbildung. Ausserdem werden dazu auch mehr Lehrer notwendig und unsere Präsenzzeit vor Ort muss erhöht werden.



Projektbeschreibung Ausbildung in Vietnam WIAP KFKOK

Mai 2011

Wir planen auch, ab 2012 Lehrlinge aus der Schweiz in ein Praktikum nach Vietnam zu nehmen. Die Verständigung verschiedener Mentalitäten erachten wir, besonders für die junge Generation, als sehr wichtig. Dies fördert den Teamgeist und die Weitsicht.

In diesem Zusammenhang wird auch unsere kleine Lehrwerkstatt (170 m²) in Safenwil so hergerichtet, dass man ab und zu Lehrer aus dem Ausland hier schulen kann. Was wir ja schon des Öftern gemacht haben.

Wir sind uns bewusst, dass wir unser Bildungsprogramm in nur ganz kleinen Schritten durchführen können; allerdings wissen wir aber auch, dass es sehr wichtig ist.

Wenn man, wie wir nun, so nah an den Menschen in Vietnam sind, dann sehen wir ja auch viel. Das heisst, es fällt einem zwangsläufig auf, welche andere Ansichten es in der gesamten Ausbildung gibt. Dabei bräuchte es nicht viel, um dies auszugleichen. Oftmals arbeiten Menschen lebenslang im selben Beruf, ohne Ausbildung, aber auch ohne Auszeichnung oder Möglichkeit eines beruflichen Aufstieges.

Dasselbe gilt auch für Angola und andere Schwellenländer.

4. Unsere Möglichkeiten / Fähigkeiten

4.1 Zeichnen von einfachen Konstruktionen, Stücklisten erstellen Material beschaffen

4.2 Schweißen, Blech Scheren und abkanten 2000 x 2 mm

4.3 Drehen, Fräsen, Bohren, Rund- und Flachscheifen

4.4 Sandstrahlen, Brünieren, Malen und Spritzen

4.5 Gute Montageabteilung mit CH Messmittel bis 500 mm Mikrometer u.s.w

4.6 Eigene Elektrowerkstatt, El. Schrankbau mit PLC Programmieren S7/200, auch andere können PLC Steuerungen können in Erwägung gezogen werden.



Projektbeschreibung Ausbildung in Vietnam WIAP KFKOK

Mai 2011

5. Schlusswort:

Unser langfristiges Ziel wird sein, dass wir uns mit den Arbeiten in der Lehrwerkstatt selber finanzieren können, indem wir die Arbeiten / Produkte, vermarkten werden können. Wir denken an:

1/3 Eigenprodukte wie:

- Schuldrehmaschinen
- Generatoren
- Schulfräsmaschinen
- Schul Karusell Drehmaschinen
- ca. 10 Kleinprojekte

2/3 Arbeiten für Dritte, wo aber die Bildung im Vordergrund steht, nicht der Produktionsdruck.

Wie gesagt, unsere Schritte in unserem Bildungsprogramm sind limitiert, da wir unter anderem alles selber finanzieren. Trotzdem sehen wir jeden Tag Fortschritte bei unseren 4 Lehrern und unseren Studenten und das freut uns natürlich.

Es würde uns sehr freuen, wenn Sie unser Projekt unterstützen könnten und wir wieder von Ihnen hören.

Für weitere, auch persönliche Auskünfte, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Beste Grüsse

Hanspeter Widmer & Iris Widmer

Sven Widmer

Obersumpfstrasse 11 – 5745 Safenwil

Telefon 062 752 42 60

hanspeter@widmers.info

iris@widmers.info

sven@widmers.info

www.wiap.ch